

GLIEDERUNG

	SEITE
I. ZUR GESCHICHTE DER HUMBOLDT LITERATUR	
1. IDEE, PERSON UND POLITIK	3
2. ZUR GESCHICHTE DES HUMBOLDT-BILDS IN DER PÄDAGOGIK	11
II. HISTORISCHE PÄDAGOGIK	
1. SYSTEME UND PARADIGMEN	23
2. SYSTEMATIK DER PÄDAGOGIK	35
3. GESCHICHTE	46
4. HISTORIK, HISTORISMUS UND HISTORISCHE PÄDAGOGIK	58
5. METHODIK: EREIGNIS UND STRUKTUR	73
6. ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE	99
III. WILHELM VON HUMBOLDT ALS BILDUNGSPOLITIKER	
1. VORBEMERKUNG	109
2. DAS BILDUNGSDENKEN WILHELM VON HUMBOLDTS BIS 1809	111
3. DIE BERUFUNG HUMBOLDTS IN DIE PREUSSISCHE UNTERRICHTSVERWALTUNG	145
4. EXKURS: DAS BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSWESEN IN DEN DENKSCHRIFTEN ALTENSTEINS, HARDEN- BERGS UND STEINS 1807	160
5. ZUR NEUORGANISATION DES PREUSSISCHEN STAATES UND SEINER UNTERRICHTSVERWALTUNG	170

	SEITE
IV. WILHELM VON HUMBOLDTS TÄTIGKEIT IN DER SEKTION	
1. VORBEMERKUNG	193
2. ZUR EINFÜHRUNG DER PESTALOZZI-METHODE	196
3. HUMBOLDT UND DAS NEUHUMANISTISCHE GYMNASIUM	213
4. HUMBOLDT UND DIE GRÜNDUNG DER UNIVERSITÄT BERLIN	236
V. SCHLUSSBEMERKUNG	284
VI. ANMERKUNGEN	291
VII. LITERATURVERZEICHNIS	371